

Biotopname														TK10								Biotop-Nr.													
Erlen-Eschen-Quellwald südl. Teil d. Westpeeneniederung						X								0 5 0 7 - 1 1 1 - 4 0 6 0																					
Standort /Geologie														Anschluß in TK																					
Nordteil eines größeren Waldgebietes, Moorniederung														-																					
Naturraum						Großseenland mit Müritz-, Kölpin- und Fleesensee														Film-Nr.								Bild-Nr.							
4 1 2																				Luftbild-Nr.								7 6							
Landkreis / Kreisfreie Stadt						Gemeinde / Stadt														Größe in ha								0 6 7 1							
Müritz						Klocksin														Länge in m								1 1							
lfd. Nr. im Biotopverzeichnis																				min. Breite in m								3 9 2 8							
02870																				max. Breite in m															
Schutzmerkmale						1 - vollständig 2 - überwiegend 3 - zum geringen Teil														FiB															
geschützt nach §20 LNatG M-V						NLP FND NP 1														FFH-Geb.															
X						NSG LSG 1 BR																													
						ND GLB FnB														Wald-Totalreservat															
Hauptcod.						Nebencode														Überlagerungscode															
Code W N R						W N Q F B N																													
% 5 9						4 0 1																													
Vegetationseinheiten																																			
Seggen-Erlen-Bruchwald, Erlen-Eschen-Quellwald, Eschen-Quellwald, Erlen-Birken-Bruchwald, Naturnaher Bach																																			
Habitats + Strukturen																																			
H S E H Z R H A O H N N H X A																																			
Beschreibung / Besonderheiten																																			
Am Südrand einer weitläufigen vermoorten und in den Randzonen unter Quellwassereinfluß stehenden Niederung im Einzugsgebiet der Westpeene stockt ein größerer Bruchwaldkomplex, der sich aus einem Seggen-Erlen-Bruchwald mit sehr geringem Quellwassereinfluß, einem Erlen-Eschen-Quellwald und einem Eschen-Quellwald zusammensetzt. Am Nordrand gibt es eine kleine Fläche eines Birken-Erlen-Bruchwaldes. Der Kronenschluß beträgt ca 60-80 %. Der Deckungsgrad der Strauchschicht schwankt stark zwischen 0,5 und 12 %. Die Krautschicht erreicht ca. 80-90 % Deckung. Die nördlich vom Seggen-Erlen-Bruchwald eingenommenen Flächen können im Frühjahr flach unter Wasser stehen. Dagegen stocken die eschenreichen Wälder auf stark quellwasserbeeinflußten Flächen mit zahlreichen Quellrinnsalen und Sickerquellen mit austretendem Wasser. Hier wachsen Cardamine amara-, Berula- und Veronica beccabunga-Queffluen. Zumindest Teile des Waldes sind als Niederwald bewirtschaftet worden. In den Eschenwäldern liegt viel Totholz. Vereinzelt kommen deutlich ältere Eschen vor, die starken Stockausschlag aufweisen. Zum Teil liegen die Wurzelhäuse frei.																																			
Bem.: Dieser Bogen wurde im Rahmen von Kreisgrenzen-Anpassungen aus 0507-111B4054 gedoppelt!																																			
Die Beschreibung bezieht sich auf die gesamte Biotopfläche. 10.06.2009, J. Schubert																																			
Wertbestimmende Kriterien																																			
Artenreichtum (Flora)														vielfältige Standortverhältnisse																					
Vorkommen seltener / typischer Tierarten														X historische Nutzungsformen																					
seltener / gefährdeter Pflanzenbestand														aktuelle Nutzung																					
seltene / gefährdete Pflanzengesellschaft														Flächengröße / Länge																					
X natürliche / naturnahe Ausprägung des Biotops														Umgebung relativ störungsarm																					
gute Ausbildung eines halbnatürlichen Biotops														landschaftsprägender Charakter																					
typische Zonierung von Biotoptypen														Trittsteinbiotop / Vernetzungsfunktion																					
X Struktur- und Habitatreichtum																																			
Gefährdung																																			
keine Gefährdung X																																			
Empfehlung																																			

STANDORTMERKMALE		(k - kleinflächig, g - großflächig)		TK10		Biotop-Nr.																																																																																																																																	
				0 5 0 7 - 1 1 1 -		4 0 6 0																																																																																																																																	
Substrat k g		Trophie k g		Wasserstufe k g		Relief k g		Exposition k g																																																																																																																															
<table><tr><td>k</td><td></td><td>Torf, wenig gestört</td></tr><tr><td></td><td>g</td><td>Torf, degradiert</td></tr><tr><td></td><td></td><td>Antorf</td></tr><tr><td></td><td></td><td>Sand</td></tr><tr><td></td><td></td><td>Kies / Steine</td></tr><tr><td></td><td></td><td>Lehm</td></tr><tr><td></td><td></td><td>Ton</td></tr><tr><td></td><td></td><td>Halbkalk / Kalk</td></tr><tr><td></td><td></td><td>Schlamm / Faulschlamm</td></tr></table>		k		Torf, wenig gestört		g	Torf, degradiert			Antorf			Sand			Kies / Steine			Lehm			Ton			Halbkalk / Kalk			Schlamm / Faulschlamm	<table><tr><td></td><td></td><td>dystroph</td></tr><tr><td></td><td></td><td>oligotroph</td></tr><tr><td></td><td></td><td>mesotroph</td></tr><tr><td></td><td>g</td><td>eutroph</td></tr><tr><td></td><td></td><td>poly- / hypertroph</td></tr></table>				dystroph			oligotroph			mesotroph		g	eutroph			poly- / hypertroph	<table><tr><td></td><td></td><td>trocken</td></tr><tr><td></td><td></td><td>mäßig trocken</td></tr><tr><td></td><td></td><td>wechselfeucht</td></tr><tr><td>k</td><td></td><td>frisch</td></tr><tr><td></td><td>g</td><td>feucht</td></tr><tr><td></td><td>g</td><td>sehr feucht</td></tr><tr><td>k</td><td></td><td>naß</td></tr><tr><td></td><td></td><td>offenes Wasser</td></tr></table>				trocken			mäßig trocken			wechselfeucht	k		frisch		g	feucht		g	sehr feucht	k		naß			offenes Wasser	<table><tr><td></td><td>g</td><td>eben</td></tr><tr><td></td><td></td><td>wellig</td></tr><tr><td></td><td></td><td>kuppig</td></tr><tr><td></td><td></td><td>dünig</td></tr><tr><td></td><td></td><td>Berg / Rücken</td></tr><tr><td></td><td></td><td>Riedel</td></tr><tr><td>k</td><td></td><td>Flachhang <= 9°</td></tr><tr><td></td><td></td><td>Steilhang > 9°</td></tr><tr><td></td><td></td><td>Nische</td></tr><tr><td></td><td></td><td>Senke / Strecksenke</td></tr><tr><td></td><td></td><td>Kerbtal</td></tr><tr><td></td><td></td><td>Sohllental</td></tr></table>			g	eben			wellig			kuppig			dünig			Berg / Rücken			Riedel	k		Flachhang <= 9°			Steilhang > 9°			Nische			Senke / Strecksenke			Kerbtal			Sohllental	<table><tr><td></td><td>g</td><td>N</td></tr><tr><td></td><td></td><td>NO</td></tr><tr><td></td><td></td><td>O</td></tr><tr><td></td><td></td><td>SO</td></tr><tr><td></td><td></td><td>S</td></tr><tr><td></td><td></td><td>SW</td></tr><tr><td></td><td></td><td>W</td></tr><tr><td></td><td></td><td>NW</td></tr></table>			g	N			NO			O			SO			S			SW			W			NW
k		Torf, wenig gestört																																																																																																																																					
	g	Torf, degradiert																																																																																																																																					
		Antorf																																																																																																																																					
		Sand																																																																																																																																					
		Kies / Steine																																																																																																																																					
		Lehm																																																																																																																																					
		Ton																																																																																																																																					
		Halbkalk / Kalk																																																																																																																																					
		Schlamm / Faulschlamm																																																																																																																																					
		dystroph																																																																																																																																					
		oligotroph																																																																																																																																					
		mesotroph																																																																																																																																					
	g	eutroph																																																																																																																																					
		poly- / hypertroph																																																																																																																																					
		trocken																																																																																																																																					
		mäßig trocken																																																																																																																																					
		wechselfeucht																																																																																																																																					
k		frisch																																																																																																																																					
	g	feucht																																																																																																																																					
	g	sehr feucht																																																																																																																																					
k		naß																																																																																																																																					
		offenes Wasser																																																																																																																																					
	g	eben																																																																																																																																					
		wellig																																																																																																																																					
		kuppig																																																																																																																																					
		dünig																																																																																																																																					
		Berg / Rücken																																																																																																																																					
		Riedel																																																																																																																																					
k		Flachhang <= 9°																																																																																																																																					
		Steilhang > 9°																																																																																																																																					
		Nische																																																																																																																																					
		Senke / Strecksenke																																																																																																																																					
		Kerbtal																																																																																																																																					
		Sohllental																																																																																																																																					
	g	N																																																																																																																																					
		NO																																																																																																																																					
		O																																																																																																																																					
		SO																																																																																																																																					
		S																																																																																																																																					
		SW																																																																																																																																					
		W																																																																																																																																					
		NW																																																																																																																																					
<table><tr><td></td><td></td><td>gestörter Boden</td></tr></table>				gestörter Boden																																																																																																																																			
		gestörter Boden																																																																																																																																					
NUTZUNGSMERKMALE		(k - kleinflächig, g - großflächig)																																																																																																																																					
Nutzungsintensität k g				Umgebung k g																																																																																																																																			
<table><tr><td></td><td></td><td>intensiv</td></tr><tr><td></td><td></td><td>extensiv</td></tr><tr><td></td><td></td><td>aufgelassen</td></tr><tr><td></td><td>g</td><td>keine Nutzung</td></tr></table>				intensiv			extensiv			aufgelassen		g	keine Nutzung	<table><tr><td></td><td></td><td>Fischerei</td></tr><tr><td></td><td></td><td>Angeln</td></tr><tr><td></td><td></td><td>Erholung</td></tr><tr><td></td><td></td><td>Kleingartenbau</td></tr><tr><td></td><td></td><td>Erwerbsgartenbau</td></tr><tr><td></td><td></td><td>Ferienhäuser</td></tr><tr><td></td><td></td><td>Bodenentnahme</td></tr><tr><td></td><td></td><td>Verkehr</td></tr><tr><td></td><td></td><td>Ver- / Entsorgungsanlage</td></tr><tr><td></td><td></td><td>sonstige Nutzung:</td></tr></table>				Fischerei			Angeln			Erholung			Kleingartenbau			Erwerbsgartenbau			Ferienhäuser			Bodenentnahme			Verkehr			Ver- / Entsorgungsanlage			sonstige Nutzung:	<table><tr><td></td><td></td><td>Acker / Gartenbau</td></tr><tr><td></td><td></td><td>Ackerbrache</td></tr><tr><td></td><td>g</td><td>Grünland, intensiv</td></tr><tr><td></td><td></td><td>Grünland, extensiv</td></tr><tr><td></td><td>g</td><td>Laub- / Mischwald</td></tr><tr><td></td><td></td><td>Nadelwald</td></tr><tr><td></td><td></td><td>Feuchtwald / -gebüsch</td></tr><tr><td></td><td></td><td>Gehölz</td></tr><tr><td></td><td></td><td>Röhricht / Feuchtbrache</td></tr><tr><td></td><td></td><td>Hochstauden / Ruderalflur</td></tr><tr><td></td><td></td><td>Graben</td></tr></table>				Acker / Gartenbau			Ackerbrache		g	Grünland, intensiv			Grünland, extensiv		g	Laub- / Mischwald			Nadelwald			Feuchtwald / -gebüsch			Gehölz			Röhricht / Feuchtbrache			Hochstauden / Ruderalflur			Graben	<table><tr><td></td><td></td><td>Fließgewässer</td></tr><tr><td></td><td></td><td>Stillgewässer</td></tr><tr><td></td><td></td><td>Trockenbiotop</td></tr><tr><td></td><td></td><td>Grünanlage / Kleingarten</td></tr><tr><td></td><td></td><td>Weg</td></tr><tr><td></td><td></td><td>Straße, Parkplatz</td></tr><tr><td></td><td></td><td>Bahnanlage</td></tr><tr><td></td><td></td><td>Gewerbe / Industrie</td></tr><tr><td></td><td></td><td>Silo / Stallanlage</td></tr><tr><td></td><td></td><td>Gebäude / Siedlung</td></tr><tr><td></td><td></td><td>Spülfeld / Halde</td></tr><tr><td></td><td></td><td>Bodenentnahme</td></tr></table>				Fließgewässer			Stillgewässer			Trockenbiotop			Grünanlage / Kleingarten			Weg			Straße, Parkplatz			Bahnanlage			Gewerbe / Industrie			Silo / Stallanlage			Gebäude / Siedlung			Spülfeld / Halde			Bodenentnahme																	
		intensiv																																																																																																																																					
		extensiv																																																																																																																																					
		aufgelassen																																																																																																																																					
	g	keine Nutzung																																																																																																																																					
		Fischerei																																																																																																																																					
		Angeln																																																																																																																																					
		Erholung																																																																																																																																					
		Kleingartenbau																																																																																																																																					
		Erwerbsgartenbau																																																																																																																																					
		Ferienhäuser																																																																																																																																					
		Bodenentnahme																																																																																																																																					
		Verkehr																																																																																																																																					
		Ver- / Entsorgungsanlage																																																																																																																																					
		sonstige Nutzung:																																																																																																																																					
		Acker / Gartenbau																																																																																																																																					
		Ackerbrache																																																																																																																																					
	g	Grünland, intensiv																																																																																																																																					
		Grünland, extensiv																																																																																																																																					
	g	Laub- / Mischwald																																																																																																																																					
		Nadelwald																																																																																																																																					
		Feuchtwald / -gebüsch																																																																																																																																					
		Gehölz																																																																																																																																					
		Röhricht / Feuchtbrache																																																																																																																																					
		Hochstauden / Ruderalflur																																																																																																																																					
		Graben																																																																																																																																					
		Fließgewässer																																																																																																																																					
		Stillgewässer																																																																																																																																					
		Trockenbiotop																																																																																																																																					
		Grünanlage / Kleingarten																																																																																																																																					
		Weg																																																																																																																																					
		Straße, Parkplatz																																																																																																																																					
		Bahnanlage																																																																																																																																					
		Gewerbe / Industrie																																																																																																																																					
		Silo / Stallanlage																																																																																																																																					
		Gebäude / Siedlung																																																																																																																																					
		Spülfeld / Halde																																																																																																																																					
		Bodenentnahme																																																																																																																																					
Nutzungsart k g																																																																																																																																							
<table><tr><td></td><td></td><td>Acker</td></tr><tr><td></td><td></td><td>Wiese</td></tr><tr><td></td><td></td><td>Weide</td></tr><tr><td>k</td><td></td><td>forstliche Nutzung</td></tr></table>				Acker			Wiese			Weide	k		forstliche Nutzung																																																																																																																										
		Acker																																																																																																																																					
		Wiese																																																																																																																																					
		Weide																																																																																																																																					
k		forstliche Nutzung																																																																																																																																					
Pflanzenarten dominant		(unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV)																																																																																																																																					
Alnus glutinosa		Carex acutiformis		Fraxinus excelsior		Impatiens parviflora																																																																																																																																	
Mercurialis perennis																																																																																																																																							
Pflanzenarten ±zahlreich		(unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV)																																																																																																																																					
Adoxa moschatellina		Aegopodium podagraria		Agrostis stolonifera		Anemone nemorosa																																																																																																																																	
Brachypodium sylvaticum		Caltha palustris		Cardamine amara		Chrysosplenium alternifolium																																																																																																																																	
Circaea lutetiana		Corydalis cava		Deschampsia cespitosa		Gagea lutea																																																																																																																																	
Galium aparine		Galium odoratum		Geranium robertianum		Geum urbanum																																																																																																																																	
Padus avium		Paris quadrifolia		Poa trivialis		Ranunculus ficaria																																																																																																																																	
Ranunculus repens		Sambucus nigra		Silene dioica		Stachys sylvatica																																																																																																																																	
Stellaria nemorum		Urtica dioica																																																																																																																																					
Pflanzenarten vereinzelt		(unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV)																																																																																																																																					
Acer pseudoplatanus		Agrostis gigantea		Alnus incana		Anthriscus sylvestris																																																																																																																																	
Athyrium filix-femina		Cirsium oleraceum		Corylus avellana		Euonymus europaeus																																																																																																																																	
Gagea spathacea		Galeopsis speciosa		Galeopsis tetrahit		Galium palustre																																																																																																																																	
Humulus lupulus		Impatiens noli-tangere		Phalaris arundinacea		Phragmites australis																																																																																																																																	
Veronica beccabunga		Viola reichenbachiana																																																																																																																																					
Angaben zur Fauna																																																																																																																																							
Laubfrosch																																																																																																																																							
Verwendete Unterlagen		Schutzwürdigkeitsgutachten Quellgebiet Westpeene, 1996				Datum erste Begehung: 22.04.2001																																																																																																																																	
						Datum letzte Begehung:																																																																																																																																	
Bearbeiter/in:		Planiver-Voigtländer				Foto: 6		Folgeseiten: 0																																																																																																																															